



■ Schränke  
■ Nadelfilz 228,87 m<sup>2</sup>  
■ Linoleum 83,56 + 202,25, + 39,84

0.11 Klasse 7 67,81 m<sup>2</sup>  
 0.10 Klasse 6 66,40 m<sup>2</sup>  
 0.09 Gruppenraum 30,16 m<sup>2</sup>  
 0.08 Klasse 5 66,40 m<sup>2</sup>  
 0.07 Klasse 4 67,69 m<sup>2</sup>

0.12 Gruppenraum 28,26 m<sup>2</sup>  
 Flur 202,25 m<sup>2</sup>  
 HOF 228,87 m<sup>2</sup>  
 0.06 Gruppenraum 26,58 m<sup>2</sup>  
 0.13 Klasse 8 67,65 m<sup>2</sup>  
 0.05 Klasse 3 67,95 m<sup>2</sup>

0.28 Server 6,17 m<sup>2</sup>  
 0.40 Hauswirtschaft 13,63  
 Flur 3 39,56 m<sup>2</sup>  
 Flur 4 39,84 m<sup>2</sup>  
 0.01 Klasse 1 66,91 m<sup>2</sup>  
 0.02 Gruppenraum 25,58 m<sup>2</sup>  
 0.03 Klasse 2 66,76 m<sup>2</sup>  
 0.04 Multifunktion 66,09 m<sup>2</sup>  
 0.14 Sanitär-  
 loge/DIET-  
 raum 10,11 m<sup>2</sup>  
 0.46 Betreuung 3 30,80 m<sup>2</sup>

Fußballfeld  
 22,500  
 15,000  
 14,375  
 16,370

0.35 Mädchen-WC 16,92 m<sup>2</sup>  
 NUBAU UVEAU  
 Vorraum  
 0.44 Büro  
 Betreuung 19,92 m<sup>2</sup>  
 0.37 Küche 62,23 m<sup>2</sup>  
 0.39 HA-Raum 16,10  
 0.36 Jungen-WC 13,06 m<sup>2</sup>  
 0.38 Boh.WG 11,53 m<sup>2</sup>  
 Flur 5 70,68 m<sup>2</sup>  
 Flur 6 51,74 m<sup>2</sup>

0.41 Betreuung 1 66,31 m<sup>2</sup>  
 0.42 Anmeldung  
 + Garderobe 43,71 m<sup>2</sup>  
 0.43 Betreuung 2 66,00 m<sup>2</sup>

0.21 Ansprech-  
 zimmer 23,70 m<sup>2</sup>  
 0.25 Kopteler 0,85 m<sup>2</sup>  
 0.27 Sekretariat 26,26 m<sup>2</sup>  
 0.26 Rektor 26,99 m<sup>2</sup>  
 0.33 WC 3,36 m<sup>2</sup>  
 0.34 WC 2,95 m<sup>2</sup>  
 0.31 Jungen-WC 20,05 m<sup>2</sup>  
 0.32 Mädchen-WC 13,76 m<sup>2</sup>  
 0.36 Server 6,17 m<sup>2</sup>  
 0.40 Hauswirtschaft 13,63  
 0.41 Betreuung 1 66,31 m<sup>2</sup>  
 0.42 Anmeldung + Garderobe 43,71 m<sup>2</sup>  
 0.43 Betreuung 2 66,00 m<sup>2</sup>

## Fußboden:

### **Linoleum: Natürlich nachhaltig**

- ein unkomplizierter Klassiker
- **umweltfreundlicher** Belag besteht aus natürlichen und überwiegend nachwachsenden Rohstoffen,
- ist besonders langlebig und von Hause aus antibakteriell.

### **Eigenschaften**

Kratzfest, schmutzunempfindlich, schwer entflammbar (gemäß DIN 13501-1), hygienisch und antibakteriell, biologisch abbaubar, bei vollständiger Verklebung für Fußbodenheizungen geeignet.

### **Einsatzbereiche**

Verwaltungsbau, Wohnbau, Krankenhäuser, Industriebau. Je nach Beanspruchung der Räume sollte die Dicke des Bodenbelages gewählt werden: 2 mm, 2,5 mm, 3,2 mm oder 4 mm.

### **Lebensdauer**

Abhängig von der Beanspruchung: etwa 50 Jahre.

### **Sauberlaufzonen**

-lassen Eingangsbereiche gepflegt erscheinen. Sie verhindern den Eintrag von Schmutz und Feuchtigkeit.

Damit schützen sie angrenzende Bodenbeläge vor Verschmutzung sowie Besucher und Bewohner vor Ausrutschunfällen.

### **Teppichfliesen**

Teppichfliesen sind **speziell für stark frequentierte Objektbereiche** entwickelt und stehen für höchste Ansprüche an Design und Funktionalität.

- reduzieren Umgebungsgeräusche und schaffen so ein ruhiges Umfeld (20 – 40 dB Reduktion Raumschall\*)
- einfache Verlegung
- farblich aufeinander abgestimmt für maximale Gestaltungsfreiheit
- weniger Verschnitt
- partieller Austausch jederzeit möglich
- Erneuerung mit minimaler Nutzungsunterbrechung

### **Nadelvlies:**

Nadelvlies-Beläge sind robust, verfügen über beste Strapazierwerte und reduzieren den Trittschall.

Im Vergleich zu Teppichboden sind sie eine kostengünstige Alternative für stark frequentierte Räume,  
in denen eine textile Optik gewünscht wird.

- Anti-Schmutzausrüstung
- Leitfähige Fasern in der Oberschicht garantieren antistatische Eigenschaften.
- mindern den Trittschall und reduzieren Umgebungsgeräusche, schaffen ein ruhiges Umfeld (20 – 40 dB s.o.)
- In punkto Stuhlrolleneignung sind Nadelvliesbeläge Teppichboden deutlich überlegen
  - Wärmedurchlasswiderstand für Flächen mit Fußbodenheizung.

\*Parkett: ca. 5-15 dB; Lärmpegel in Grundschulen bei 75 dB, in gefliesten Räumen/Gemeinschaftsflächen höher

## Marktplatz ...

### ... zentraler Raum im Schul- und Betreuungsalltag

- Der Marktplatz wird täglich von allen Schulkindern den ganzen Vormittag genutzt (aktuell: 134 SuS), ein Schuljahr hat i.d.R. zwischen 40 und 43 Wochen, also 200 bis 215 Tage

- Nutzung im Nachmittagsbereich durch Betreuungskinder (mittelfristig OGTS mit ca. 100 + SuS), zusätzlich in den Ferien, also an ca. 25 zusätzlichen Tagen
- Lernraum für Gruppen und einzelne Kinder (kleine Klassenräume!) mit entsprechender Möblierung (mobile Insel-Lösungen)
- Zu Stoßzeiten befinden sich alle Kinder gleichzeitig auf dem Marktplatz (Schulbeginn, Pausenbeginn und –ende etc.)
- Die Akustik in diesem Raum ist ein maßgeblicher Faktor für eine ruhige Lern- und Arbeitsatmosphäre im Gebäude, deswegen ist besonders auf zusätzliche schalldämmende Maßnahmen und einen entsprechenden Bodenbelag zu achten; harte Böden im gesamten Raum zu vermeiden
- Bodennahes Lernen praktizieren wir schon jetzt; es gehört zum pädagogischen Grundverständnis, dass SuS sich ihren Arbeitsplatz in bestimmten Phasen wählen können